



***Freizeitheim
der Evangelischen Kirche
von Kurhessen-Waldeck***

Foto aus dem Jahr 2010

Das Freizeitheim Elbenberg schließt zum Ende des Jahres 2020. Dies hat der Rat der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck jetzt in seiner Sitzung beschlossen. „Die Belegungszahlen konnten keinen wirtschaftlichen Betrieb mehr ermöglichen, und zudem sind die Ansprüche der Gäste gestiegen“, begründet die zuständige Bildungsreferentin für die Freizeitheime und Tagungsstätten, Dr. Gudrun Neebe, diese Entscheidung. Auch die Einbrüche durch die Corona-Pandemie hätten eine Rolle gespielt.

Auf dem Prüfstand habe das Freizeitheim allerdings schon vor Corona gestanden. Zeitweise waren in dem Heim auf dem Höhepunkt der Flüchtlingswelle unbegleitete Minderjährige untergebracht. „Trotz intensiver Bemühungen, neben Konfirmandengruppen noch andere Gruppen wie Schulklassen, Kurse mit Bundesfreiwilligen, Auszubildende und andere Interessierte anzusprechen, konnten dauerhaft keine zusätzlichen Gäste gewonnen werden“, so Neebe.

Die Schließung des Freizeitheims bedeute jedoch nicht, dass die inhaltliche Arbeit in der Region eingestellt werde. „So wird zum Beispiel der Himmelsfels, eine Einrichtung bei Spangenberg, inzwischen sehr gern für Rüstzeiten mit Konfirmanden genutzt. Damit werden ihnen viele beeindruckende Begegnungen und Erfahrungen ermöglicht.“ Die insgesamt fünf Mitarbeiter des Elbenberger Freizeitheims seien bereits Anfang der Woche

über die Schließungspläne informiert worden. Die Landeskirche betont, dass es zu keinen betriebsbedingten Kündigungen kommen soll. Vielmehr seien Möglichkeiten des vorzeitigen Renteneintritts oder der Einsatz in anderen Einrichtungen der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck geprüft und den Mitarbeitern angeboten worden.

Was die Immobilie selbst angeht, so will die Landeskirche das Heim zeitnah verkaufen. „Wir wünschen uns den Verkauf an eine diakonische Einrichtung“, erklärt die Bildungsreferentin.

Gruppen, die schon für 2021 die Unterkunft gebucht hatten, erhalten von der Kirche Alternativvorschläge.

Foto: Christian Schauderna/nh

Ehemaliges Forsthaus der Familie von Buttlar

Das Freizeitheim in Elbenberg war einst die Oberförsterei der Familie von Buttlar. Später wurde das Gebäude als Müttergenesungsheim genutzt, und zeitweise waren hier unbegleitete Flüchtlingskinder untergebracht. Zum heutigen Freizeitheim in Elbenberg gehören zwei Häuser: Das alte Forsthaus mit 24 Betten, das gern für Jugend - und Kinderfreizeiten genutzt wurde, sowie ein neueres Doppelhaus. Die Einrichtung verfügt über 54 Betten in 29 Schlafräumen. ewa

Quelle: © [HNA](#) Wolfhager Allgemeine vom 3. November 2020.

Ein Rückblick in die Geschichte des Evangelischen Freizeitheimes Elbenberg „Haus Waldeck-Marburg“



Hier sieht man noch die Anfänge des ein Foto aus 2007 v. d. Naumburger
Straße aus
Müttergenesungsheim (Postkarte ?)



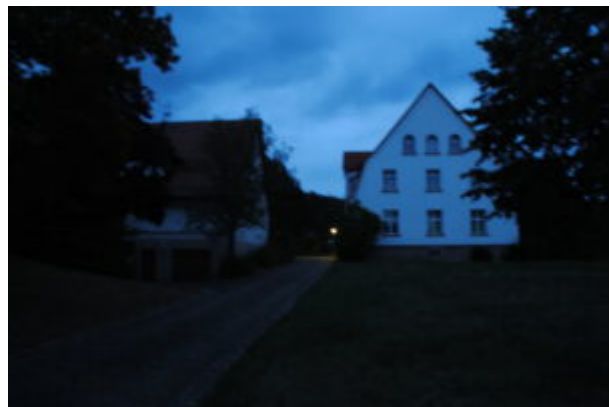
August 2008, Renovierungsarbeiten am Haupthaus



Beide Häuser von der Rückseite, vom Steinbühl aus aufgenommen



25-jähriges Jubiläum - Haus Waldeck - Marburg - Ev. Freizeitheim Elbenberg
wurde im Juli 2012 gefeiert.



**Nun geht an dem Freizeitheim ab 2021 das Licht aus,
wann und mit wem es wieder angeht ??**

Archiv Fotos = © dieter rohrbach

**25-jähriges Jubiläum - Haus Waldeck - Marburg - Ev. Freizeitheim Elbenberg
wurde im Juli 2012 gefeiert.**

Und nun, nach mehr als 33 Jahren Freizeitheim Elbenberg - Kurhessen - Waldeck,
soll Schluss sein mit dem Freizeitheim.